

The Truth about Humboldt

Ein Stück des Kurses „Darstellendes Spiel“

Alexander von Humboldt ist ein Name, mit dem wir alle täglich in Berührung kommen. Schließlich ist er der Namensgeber unserer Schule.

Zu Lebzeiten gehörte der Entdecker und Naturforscher zu den weltweit berühmtesten Persönlichkeiten und wurde international für sein Wissen und sein wissenschaftliches Denken hoch geachtet. Überall auf der Welt gibt es Tiere, Pflanzen und Landschaften, die nach ihm benannt wurden, und seine Erkenntnisse sind noch heute von großem Wert für die Gesellschaft.



Doch weshalb ist er ausgerechnet bei uns in Deutschland heute am wenigsten bekannt?

Was beschäftigte ihn?

Was machte ihn damals und macht ihn bis heute so besonders?

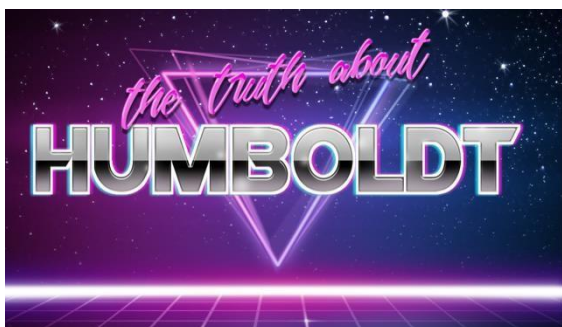
Wer war eigentlich Alexander von Humboldt?

Anlässlich seines 250. Geburtstages haben wir, die Schülerinnen und Schüler des Kurses „Darstellendes Spiel“, unseren berühmten Namensgeber einmal unter die Lupe genommen und uns mit seinem Leben und Werken genauer beschäftigt, um alle diese Fragen zu beantworten.

Ganz im Sinne Humboldts entstand ein Stück der besonderen Art, schließlich war er auch niemand, den man als „normal“ bezeichnen konnte.

Seid dabei, wenn Humboldt faszinierende Experimente mit Johann Wolfgang von Goethe macht, sich mit Napoleon um politische Grenzen streitet, mit Bonpland den Chimborazo besteigt und dem amerikanischen Präsidenten Thomas Jefferson Vorschläge für eine verbesserte Wirtschaft unterbreitet.

Wir laden Sie und euch herzlich ein, mit uns zusammen „The Truth about Humboldt“ herauszufinden.



Mitwirkende: Hannah Blum, Leif-Erik Bratner, Emily Dützmann, Meike Fassbinder, Paul Glöckner, Moritz Hermes, Tristan Kessens, Sophie Kugelmann, Lea Post, Merit Ringel, Jana Rummel, Eddi Taufer und Vincent Schwarz

Leitung: Frau Nicolaus

Vorstellungen:

13.06.2019, 11.45 Uhr und 17:30, Saal

Der Eintritt ist frei!

Für die freundliche Unterstützung danken wir

Frau Hartwig, Herrn Schulz, Herrn Wünschmann und dem

